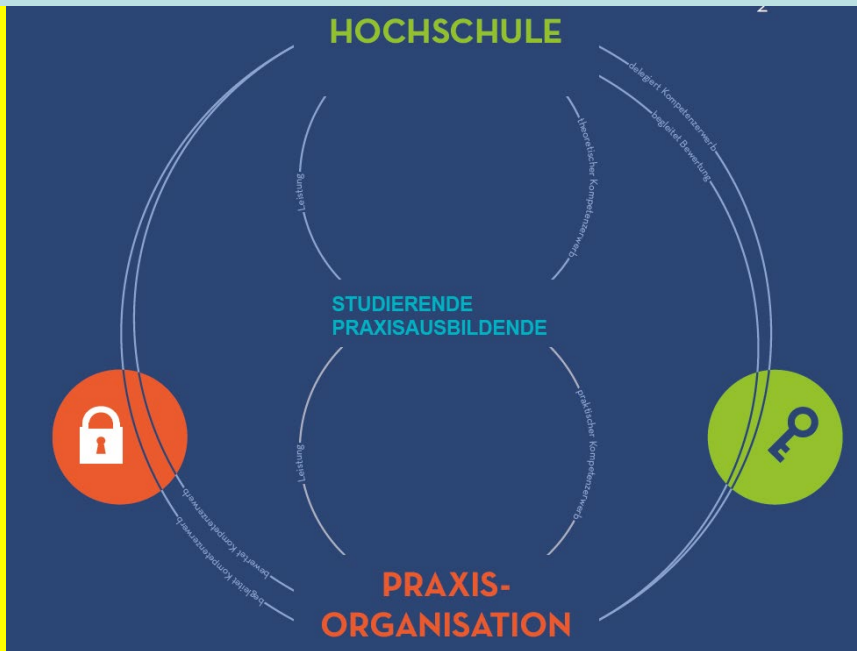


# Praxis-Tagung vom 04. September 2024

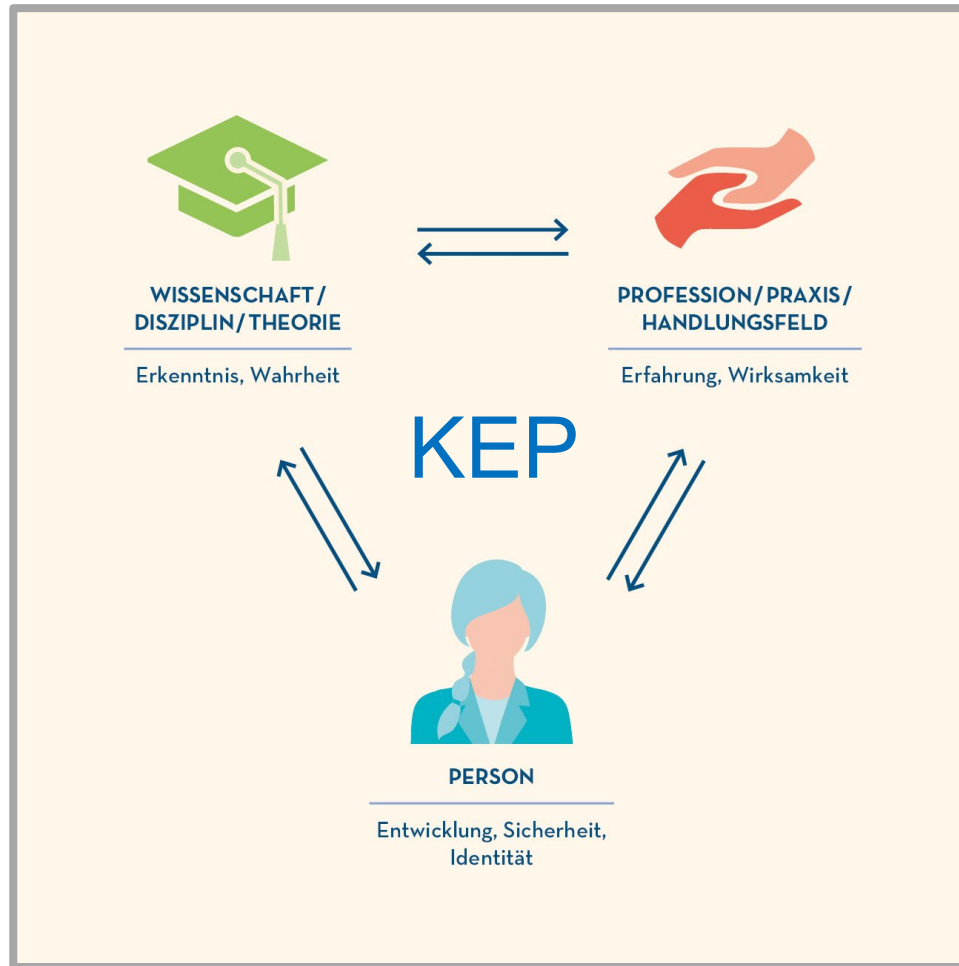
## Workshop zur Kompetenzerwerbsplanung



Kathrin Schoch

# Kompetenzerwerbsplanung (KEP) – eine grafische Annäherung

(Darstellung, Pascal Engler)



## Ziele für den Workshop zur Kompetenzerwerbsplanung (KEP)

- Die Praxisausbildenden kennen die Rahmenbedingungen und Anforderungen der eigenen Praxisorganisation für die Kompetenzerwerbsplanung.
  - Die Praxisausbildenden haben sich mit ihren Erwartungen an die Studierenden auseinandergesetzt.
  - Die Praxisausbildenden haben das Instrument der KEP verstanden und können es in einer ersten Form anwenden.
-

## Das Portal Praxisausbildung

- URL: <https://www.praxisausbildung.hsa.fhnw.ch/>
  - Lernvideos
  - Wegleitung
  - Formulare und zeitliche Übersichten
  - Spezifische Informationen wie bspw. Fristen bei der Teilzeitpraxisausbildung
-

## Gruppenbildung und Austausch

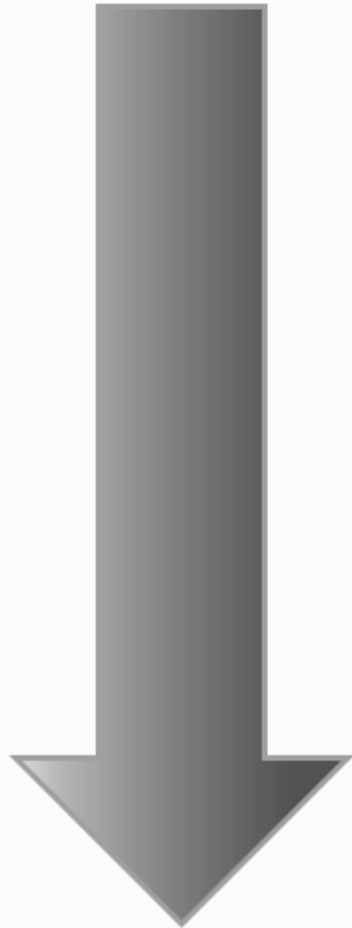
- Teilen Sie sich in Gruppen von 4 bis 5 Teilnehmenden ein.
- Stellen Sie sich gegenseitig in der Gruppe vor.

### Gemeinsamer Austausch zu folgenden Fragen:

- Welche positiven Erfahrungen haben Sie in Bezug auf die Praxisausbildung?
  - Was sind Ihre Beweggründe für die Begleitung von Studierenden?
  - Welche Risiken sowie Chancen sehen Sie hinsichtlich der Praxisausbildung in Ihrer Organisation?
  - Welche Lernsituationen sehen Sie in den Aufgabenbereichen Ihrer jeweiligen Arbeitsfelder?
  - Welche Erwartungen haben Sie an die Studierenden?
-

## Ablauf der Kompetenzerwerbsplanung

### Im Dialog zwischen Student/ Studentin und PA



**1. Kompetenz auswählen**

**2. Selbsteinschätzung durch Studierende**

**3.a Aufgabenfelder, Lernsituationen**

**3.b Individuelle Schwerpunktsetzung**

**4. Studierende planen konkrete Schritte**

**5. Praxisausbildende bestimmen Indikatoren für die Bewertung**

## Schritt 1: Kompetenz auswählen



### 1. Kompetenz auswählen

Studierende setzen den Kompetenztext aus der  
Wegleitung in das Formular ein und beachten  
die «richtigen» drei Kompetenzen

## Kompetenzen in der Praxisausbildung an der HSA FHNW

<b>Professionskompetenz</b>	
<b>K1 Fähigkeit zur Prozessgestaltung</b>	Pflicht in jedem Praxismodul – zählt dreifach
<b>K2 Fähigkeit zur Dokumentation</b>	Pflicht für erstes Praxismodul danach Wahl
<b>K3 Fähigkeit zur Innovation</b>	Wahl
<b>K5 Fähigkeit zu leiten und zu führen</b>	Wahl
<b>K6 Fähigkeit zur Kooperation</b>	Pflicht in jedem Praxismodul – zählt dreifach

---



## Schritt 2: Selbsteinschätzung durch Studierende



### **2. Selbsteinschätzung der Studierenden in Bezug auf die Kompetenz**

Studierende schätzen ihre Eingangskompetenzen bezüglich der ausgewählten Kompetenz zu Beginn des Praxismoduls selbst ein. Sie beschreiben die Ausgangslage und den eigenen Entwicklungsbedarf.

## Schritt 3.a: Aufgabenfelder und Lernsituationen in der Praxisorganisation



### **3.a Aufgabenfelder und Lernsituationen in der Praxisorganisation**

Studierende und Praxisausbildende überlegen sich, welche typischen Aufgabenfelder und Lernsituationen in der Organisation geeignet sind, um die individuell geplanten Schwerpunkte zu erreichen. Stichwortartig beschreiben.

## Schritt 3.b: Schwerpunktsetzung

Ausgehend von ihrer  
Selbsteinschätzung formulieren  
die Studierenden im Dialog mit  
den PAs eigene Schwerpunkte  
nach den PIG-Kriterien

**P**ositiv

**I**ch – Form

**G**egenwartsform



Beispiel: Ich kann Autofahren.

---

## Schritt 4: Studierende planen konkrete Schritte nach den SMART-Kriterien



### **4. Studierende planen konkrete Schritte nach den SMART-Kriterien**

Hier werden konkrete Handlungen in den jeweiligen Lernfeldern (Schritt 3) beschrieben, geplant und terminiert. Was müssen Studierende wie, mit wem, wie oft, bis wann tun?

**SMART-Kriterien:** Spezifisch, Messbar, Angemessen, Realistisch und Terminiert

## Fragen/ Unklarheiten

- Zum Instrument der Kompetenzerwerbsplanung im Allgemeinen?
  - Zu den einzelnen Schritten darin?
  - Weitere Fragen oder Unsicherheiten?
-

## **Arbeitsauftrag für die Gruppenarbeit (siehe Arbeitsblatt)**

Bearbeiten Sie gemeinsam den Arbeitsauftrag. Falls Sie unsicher sind, haben Sie 3 Möglichkeiten, diesen Unsicherheiten zu begegnen:

- (1) Blick in die Wegleitung
  - (2) Lehrvideos auf dem Portal Praxisausbildung anschauen
  - (3) Fragen an mich richten
-



Fachhochschule Nordwestschweiz  
Hochschule für Soziale Arbeit

**Fragen/ Unklarheiten oder Rückmeldungen?**



## Schritt 4: Studierende planen konkrete Schritte nach den SMART-Kriterien



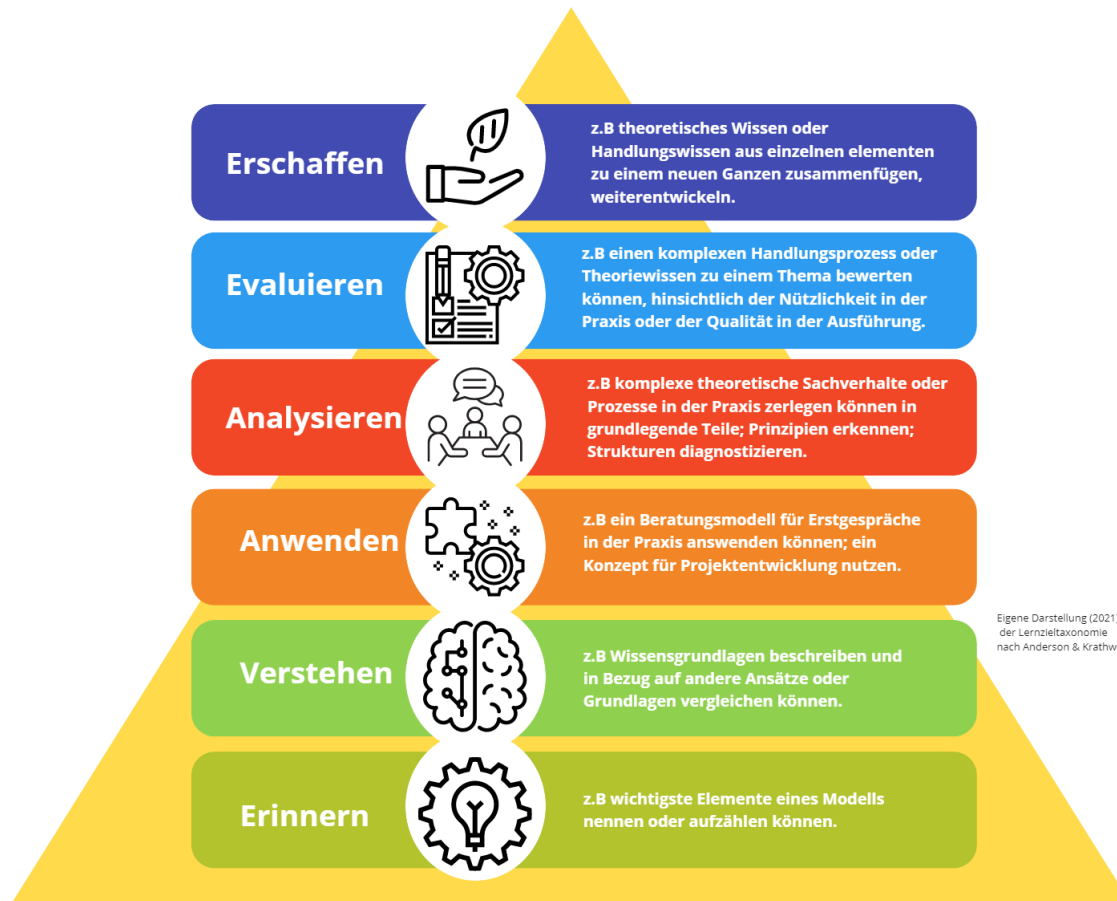
### **4. Studierende planen konkrete Schritte nach den SMART-Kriterien**

Hier werden konkrete Handlungen in den jeweiligen Lernfeldern (Schritt 3) beschrieben, geplant und terminiert. Was müssen Studierende wie, mit wem, wie oft, bis wann tun?

**SMART-Kriterien:** Spezifisch, Messbar, Angemessen, Realistisch und Terminiert



## Schritt 4: Studierende planen konkrete Schritte nach den SMART-Kriterien – Bedeutung Taxonomiestufen (Anderson/Gratwohl) bei den Schritten



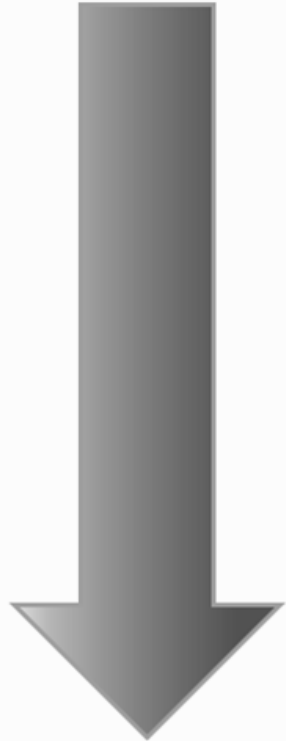
## **Arbeitsauftrag für die Gruppenarbeit (siehe Arbeitsblatt)**

Bearbeiten Sie gemeinsam den Arbeitsauftrag. Falls Sie unsicher sind, haben Sie erneut 3 Möglichkeiten, diesen Unsicherheiten zu begegnen:

- (1) Blick in die Wegleitung
  - (2) Lehrvideos auf dem Portal Praxisausbildung anschauen
  - (3) Fragen an mich richten
-

## Ablauf der Kompetenzerwerbsplanung

### Im Dialog zwischen Student/ Studentin und PA



1. Kompetenz auswählen

2. Selbsteinschätzung durch Studierende

3.a Aufgabenfelder, Lernsituationen

3.b Individuelle Schwerpunktsetzung

4. Studierende planen konkrete Schritte

5. Praxisausbildende bestimmen Indikatoren für die Bewertung

**und Leistungsbericht/ Qualifizierung zu Ende der  
Praxisausbildung**

## Fragen/ Unklarheiten

- Zum Instrument der Kompetenzerwerbsplanung im Allgemeinen?
  - Zu den einzelnen Schritten darin?
  - Weitere Fragen oder Unsicherheiten?
-

## Wo finde ich was?

**Alle Dokumente und relevanten Infos sind zu finden auf:**

<https://www.praxisausbildung.hsa.fhnw.ch>

### **Wichtige Dokumente:**

- Wegleitung
- Zeitstrahl
- Merkblatt Teilzeitpraxisausbildung
- Formular zur Beantragung zweier Praxismodule

### **Kontakt zur Modulleitung/ Ausbildungsadministration:**

[praxisausbildung.sozialearbeit@fhnw.ch](mailto:praxisausbildung.sozialearbeit@fhnw.ch)

Unbedingt frühzeitig melden, wenn ein Abbruch der Praxisausbildung ein Thema wird oder das Nichtbestehen der KEP droht, sowie wenn ein PA-Wechsel ansteht.

---

# Offene Fragen?

